



Ausgabe 2025

Bonusheft AUSBILDUNG

Unterstützungsangebote
der Jugendberufsagentur Bielefeld
für Bielefelder Ausbildungsbetriebe

JUGENDberufsagentur
■■■■ Bielefeld

DAS BONUSHEFT AUSBILDUNG

In Zeiten des wachsenden Fachkräftemangels ist die duale Ausbildung wichtiger denn je. Die Jugendberufsagentur Bielefeld unterstützt Sie dabei, qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen und auszubilden.

In diesem Heft finden Sie maßgeschneiderte Angebote – von finanziellen Förderungen bis zu praktischen Hilfestellungen für Sie und Ihre Auszubildenden.

Wir, das Jobcenter *Arbeitplus*, die REGE mbH, die Stadt Bielefeld und die Agentur für Arbeit Bielefeld bündeln unsere Kompetenzen, um passgenaue Lösungen zu bieten.

Wir helfen bei der Stellenbesetzung, überwinden gemeinsam Hürden während der Ausbildung und fördern junge Menschen bis zum erfolgreichen Abschluss.

FÜR MEHR AUSBILDUNG IN BIELEFELD

Investieren Sie mit uns in die Zukunft junger Menschen und sichern Sie gleichzeitig Ihren Unternehmenserfolg!
Ihre Jugendberufsagentur Bielefeld

Ihre Jugendberufsagentur



Oliver Wittler
(REGE mbH)



Barbara Meinert
(Jobcenter *Arbeitplus* Bielefeld)



Dennis Liebischer
(Stadt Bielefeld)



Laura Krüger
(Agentur für Arbeit Bielefeld)

ASSISTIERTE AUSBILDUNG

Assistierte Ausbildung ist eine individuelle Unterstützungsleistung für Jugendliche und Betriebe, um eine Berufsausbildung anzufangen und erfolgreich abschließen zu können. Diese Hilfe dient zur Vermittlung in eine Ausbildung oder - während der Ausbildung - zur Bewältigung des Lernstoffs in der Berufsschule. Auch Betriebe können beispielsweise sozialpädagogische und/oder administrative Hilfestellung erhalten. Die Arbeitsagentur oder das Jobcenter tragen die Kosten der Maßnahme. Die Durchführung übernehmen dafür beauftragte Bildungseinrichtungen.

HILFEN FÜR BETRIEBE

- Verwaltung, Organisation und Durchführung der Ausbildung
- Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses (auch durch Begleitung im Betriebsalltag)

HILFEN FÜR AUSZUBILDENDE

- Berufsspezifische fachliche Nachhilfe
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen
- Nachhilfe in Deutsch und Mathematik oder in Fachtheorie
- Sprachunterricht
- Hilfe bei Problemen im sozialen Umfeld

ASSISTIERTE AUSBILDUNG



KONTAKT

Ausbildungsvermittlung des Jobcenters
Tel. 0521 55617 4617
E-Mail: Jobcenter-Bielefeld.617@jobcenter-ge.de

Berufsberatung der Agentur für Arbeit
Tel. 0800 45555 20
E-Mail: Bielefeld.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

BERUFSAUSBILDUNGSBEIHILFE (BAB)



Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) kann während einer betrieblichen Berufsausbildung als monatlicher Zuschuss geleistet werden, wenn Auszubildende während der Ausbildung nicht bei den Eltern wohnen können. Während einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme oder der Phase 1 von AsA haben die Teilnehmenden ebenfalls Anspruch auf BAB.

Nicht alle Ausbildungsplätze werden vor Ort angeboten. Die BAB soll junge Menschen motivieren, sich auch überregional für eine freie Ausbildungsstelle zu bewerben und den Start am neuen Wohnort erleichtern.

Anträge auf BAB können direkt am Empfang der Jugendberufsagentur oder online gestellt werden:
<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

KONTAKT

Berufsberatung der Agentur für Arbeit
Herforder Str. 73
33602 Bielefeld
E-Mail: Bielefeld.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit
Tel. 0800 4 5555 20

GIB MIR 5



Jedes Jahr bewerben sich tausende Jugendliche auf eine Ausbildung als Tischler*in, als Kaufleute im Hotelgewerbe oder im Einzelhandel. In anderen Berufen, die genauso spannend sind, wird hingegen händeringend nach Auszubildenden gesucht.

In unserem Projekt „Gib mir 5 – Check deine Ausbildung“ öffnen wir die Türen zu unterschiedlichen Ausbildungsbetrieben. Jugendlichen wird die Möglichkeit gegeben, weniger bekannte Berufe praxisnah zu erkunden und sich direkt auf einen Ausbildungsplatz zu bewerben.

Wenn auch Sie am Projekt „Gib mir 5“ teilnehmen möchten, kontaktieren Sie uns!

Das Projekt ist eine Kooperation von Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe, der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld und der Jugendberufsagentur Bielefeld.

KONTAKT

E-Mail: gibmir5@arbeitsagentur.de

TAG DER AUSBILDUNGSCHANCE

Der direkte Weg zur Ausbildung und zum Start in die eigene Karriere: Der „Tag der Ausbildungschance“ ist eine Gemeinschaftsaktion der Agenturen für Arbeit, der Kreise und der kreisfreien Stadt Bielefeld in Zusammenarbeit mit den Schulaufsichtsbehörden sowie der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe und der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld.

An diesem Tag präsentieren Unternehmen aus Ostwestfalen offene Stellen für Jugendliche, die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind.

Dieses Angebot wird in regionalen Aktionen in Bielefeld und in den Kreisen Ostwestfalens präsentiert.

TAG DER AUSBILDUNGSCHANCE



KONTAKT

Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
Andreas Heipieper
Berufsbildung - Teamleiter Ausbildungsberatung
Tel. 0521 5608 329
andreas.heipieper@hwk-owl.de

Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
Berufliche Bildung
Stephanie Wiedey
Tel. 0521 554 143
E-Mail: s.wiedey@ostwestfalen.ihk.de

BETRIEBLICHE EINSTIEGSQUALIFIZIERUNG (EQ)

Die betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ) bietet eine tolle Möglichkeit, künftige Auszubildende und deren Leistungsfähigkeit in der betrieblichen Praxis kennenzulernen.

Die EQ ist ein Langzeitpraktikum von mindestens 4 bis maximal 12 Monaten. Sie ist in Vollzeit oder auch Teilzeit möglich. Eine Übernahme in Ausbildung sollte von Ihrem Unternehmen angestrebt werden.

Die Inhalte einer EQ orientieren sich an den Inhalten des 1. Ausbildungsjahres anerkannter Ausbildungsberufe.

Sofern die Ausbildung in dem gleichen Beruf begonnen wird, kann die EQ (nach Rücksprache mit der zuständigen Stelle anteilig) auf die Ausbildungszeit angerechnet werden.

Die Vergütung wird zwischen dem Betrieb und den EQ-Teilnehmenden vereinbart und beträgt in der Regel 276 Euro monatlich.

Bis zu dieser Höhe erstatten wir Ihnen auf Antrag die Vergütung und den entsprechenden Sozialversicherungsbeitrag.

BETRIEBLICHE EINSTIEGSQUALIFIZIERUNG (EQ)



KONTAKT

Ausbildungsvermittlung des Jobcenters
Tel. 0521 55617 4617
E-Mail: kontakt-bielefeld@jobcenter-ge.de

Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit
Tel. 0800 4 5555 20
Berufsberatung der Agentur für Arbeit
E-Mail: Bielefeld.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

BOP - BERUFSORIENTIERUNGSPRAKTIKUM

Das Berufsorientierungspraktikum (BOP) unterstützt junge Menschen nach der Schule bei der beruflichen Orientierung bzw. bei der Festigung der getroffenen Berufswahl.

Interessierte, die bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter ausbildungssuchend gemeldet sind, können die Übernahme von Fahrtkosten zwischen Unterkunft und Praktikumsbetrieb beantragen. Kann der Praktikumsbetrieb nicht vom Wohnort erreicht werden, ist auch die Förderung der Kosten für die Unterkunft möglich.

Unternehmen haben mit dem BOP die Möglichkeit, ausbildungsinteressierten jungen Menschen vertiefte Einblicke in die von ihnen angebotenen Ausbildungsberufe zu geben.

Das Praktikum erstreckt sich über einen Zeitraum von mindestens einer bis maximal sechs Wochen in einem Betrieb. Es ist an keine festen Beginntermine gebunden.

Die zeitliche und inhaltliche Ausrichtung des Praktikums obliegt dem Betrieb in Absprache mit dem jungen Menschen.

NEUE PERSPEKTIVEN ZUR FACHKRÄFTESICHERUNG



Während des BOP ist eine fachliche Begleitung der Praktikantin / des Praktikanten sicherzustellen.

Eine Praktikumsvergütung ist nicht vorgeschrieben, jedoch ohne Bindung an gesetzliche Mindestlohnbedingungen möglich.

KONTAKT

Ausbildungsvermittlung des Jobcenters
Tel. 0521 55617 4617
E-Mail: Jobcenter-Bielefeld.617@jobcenter-ge.de

Berufsberatung der Agentur für Arbeit
Tel. 0800 45555 20
E-Mail: Bielefeld.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

PASSGENAUE BESETZUNG - WILLKOMMENSLOTSEN

Beim Projekt „Passgenaue Besetzung und Willkommenslotsen“ - Modul Willkommenslotsen, steht die Beratung von Unternehmen, die passgenaue Zusammenführung von Unternehmen und ausbildungsinteressierten Geflüchteten sowie die Begleitung im Mittelpunkt.

Unternehmen werden darin unterstützt, sich für Asylbewerber*innen und Geflüchtete zu öffnen und so einerseits einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag für die Integration von Geflüchteten zu leisten und gleichzeitig langfristig dringend benötigte Fachkräfte zu gewinnen.

UNSERE ANGEBOTE FÜR BETRIEBE

- Wir informieren Sie zu rechtlichen Rahmenbedingungen und Besonderheiten, die sich aus dem Status der Geflüchteten ergeben und bieten individuelle Unterstützung bei der Bewältigung des zusätzlichen Verwaltungsaufwands.
- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bewerber*innen für Praktika, Ausbildung oder Beschäftigung aus dem Personenkreis der Geflüchteten.

- Wir informieren Sie zu weiteren speziellen Förderangeboten.
- Wir stehen auch nach der Vermittlung von Bewerber*innen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

KONTAKT

Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
Hildegard Kuckuk Ralf Broek
Tel. 0521 5608 324 Telefon: 0521 94284-398
hildegard.kuckuk@hwk-owl.de ralf.broek@hbz.de

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt durch finanzielle Förderung im Rahmen des Programms „Passgenaue Besetzung-Willkommenslotsen“ bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten in Ausbildung und Arbeit.



Handwerksbildungszentrum Brackwede
Fachbereich Bau e.V.
Markus Ortmann
Tel. 0521 94284 38 0171 1500346
markus.ortmann@hbz.de

Kreishandwerkerschaft Gütersloh-Bielefeld
Maïke-Selina Wittop Christian Zweig
mobil 0170 7151426 mobil 0151 15587406
wittop@kh-gt-bi.de zweig@kh-gt-bi.de

PASSGENAUE BESETZUNG

Unser Angebot für Unternehmen:

- Wir besuchen Sie persönlich und erstellen nach Ihren Wünschen gemeinsam mit Ihnen ein betriebliches Anforderungsprofil.
- Wir übernehmen die Bewerber*innenakquise. Wir suchen nach geeigneten Auszubildenden, Praktikant*innen und Mitarbeitenden aus dem Kreise der ausländischen Fachkräfte, z. B. bei Ausbildungsbörsen, Recruiting-Messen und über weitere Kanäle.
- Wir führen für Sie die konkrete Bewerber*innenvorauswahl durch und machen Einstellungsvorschläge für Ihre freie Stelle. Wir sichten Bewerbungsunterlagen nach passenden fachlichen Kompetenzen und Soft-Skills.

KONTAKT

Handwerksbildungszentrum Brackwede
Fachbereich Bau e.V.

Markus Ortmann
Tel.: 0521 94284 38
mobil: 0171 1500346
Fax: 0521 94284 10
E-Mail: markus.ortmann@hbz.de

PASSGENAUE BESETZUNG



Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
Berufliche Bildung - Projektleitung Passgenaue Besetzung

Stephanie Wiedey
Tel. 0521 554 143
E-Mail: s.wiedey@ostwestfalen.ihk.de

AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER UND AUSBILDUNGSBOTSCHAFTERINNEN NRW - UNTERWEGS FÜR „KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS“

Viele Schüler*innen haben in der Berufsorientierungsphase noch keine konkrete Vorstellung, was sie nach der Schule machen wollen, oder haben ein unrealistisches Bild über die berufliche Ausbildung. Häufig sind sie orientierungslos und unsicher in der Ansprache von Betrieben.

Um dem entgegenzuwirken und eine duale Ausbildung attraktiver zu machen, bieten die Ausbildungsbotschafter und Ausbildungsbotschafterinnen NRW den Schüler*innen ihre Unterstützung an.

Sie möchten die Ausbildungsmöglichkeiten in Ihrem Unternehmen durch einen Ihrer Auszubildenden bei der Zielgruppe der Schüler*innen repräsentieren lassen? Sie beschäftigen Auszubildende, die gut über ihre Berufsausbildung informiert sind, diese gerne ausüben, offen und kommunikativ sind? Melden Sie sich bei uns.

Bringen Sie sich als attraktive*n Arbeitgeber*in bei den Fachkräften von morgen ins Gespräch.

AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER UND AUSBILDUNGSBOTSCHAFTERINNEN NRW - UNTERWEGS FÜR „KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS“



Die Schulbesuche der Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter sind Bestandteil des landesweiten Übergangssystems Schule-Beruf „Kein Abschluss ohne Anschluss“ mit Unterstützung der Landesregierung NRW und Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Wir schulen Ihre Auszubildenden zu Ausbildungsbotschafter*innen und koordinieren deren Schuleinsätze.

Ein Bonus für Ihre Auszubildenden ist, dass sie sich weiterbilden und sich im Schuleinsatz im Vortragen und Präsentieren üben.

KONTAKT

Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
Tuba Kantis
Tel. 0521 5608 342
E-Mail: tuba.kantis@hwk-owl.de

Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
Jacqueline Henschke
Tel. 0521 554 169
Fax 0521 554 5169
E-Mail: j.henschke@ostwestfalen.ihk.de

KOOPERATION IHK - SCHULE - WIRTSCHAFT

Schulen und Betriebe – auf den ersten Blick mögen das zwei unterschiedliche Welten sein. Doch es gibt mehr Berührungspunkte als man denkt; Partnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen haben sich in der Vergangenheit als nützliches Mittel erwiesen, um Schüler*innen weiterführender Schulen bei ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen.

Unternehmen erhalten im Gegenzug die Chance, frühzeitig mit potentiellen Nachwuchskräften in Kontakt zu treten und sie für sich sowie eine Ausbildung im Betrieb zu begeistern.

Ziel des Projektes „Kooperation IHK-Schule-Wirtschaft“ ist es, jeder allgemeinbildenden Schule ein oder mehrere Partnerunternehmen zur Seite zu stellen, sofern sie dies möchte. Unterricht soll somit ein Stück weit praxisnäher gestaltet und Schüler*innen in die Lage versetzt werden, sich einen differenzierten Eindruck zu Ausbildungsberufen und einer Unternehmenskultur zu machen.

In einer solchen Partnerschaft zwischen Schule und Unternehmen werden gemeinsame Projekte geplant und umgesetzt. Beispiele hierfür sind:

- Bewerbungstrainings
- Schüler*innen- und Lehrer*innenbetriebspraktika
- Vorstellung von Ausbildungsberufen durch Auszubildende

- projektorientierter Unterricht
- und vieles mehr

KONTAKT

Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
Bodo Venker
Tel. 0521 554 268
Fax 0521 554 5268
E-Mail: b.venker@ostwestfalen.ihk.de

KOOPERATION IHK - SCHULE - WIRTSCHAFT



VERBESSERUNG VON AUSBILDUNGSERFOLGEN (VerAplus)

VerAplus, Verbesserung von Ausbildungserfolgen, ist eine bundesweite Initiative des Senior Experten Service (SES) für junge Menschen, denen die Ausbildung Probleme bereitet.

Der SES stellt diesen Jugendlichen ehrenamtliche Fachleute im Ruhestand - als lebens- und berufserfahrene Ratgeber*innen - zur Seite, die für ihre Aufgabe speziell geschult werden. Eine VerA-Begleitung erfolgt auf Wunsch der Auszubildenden, kann aber auch von Seiten der Kammern, Ausbildenden, Berufsschulen oder Eltern angeregt werden.

VerAplus gewährt auf den Einzelfall bezogene Unterstützung: In der Regel kümmert sich ein*e Expert*in um eine*n Auszubildende*n. Im Mittelpunkt der VerAplus-Ausbildungsbegleitungen stehen:

- Bewältigung der Herausforderungen in der Berufsschule / im Ausbildungsbetrieb
- Förderung der Lernmotivation
- Bewältigung von Prüfungsstress

VERBESSERUNG VON AUSBILDUNGSERFOLGEN (VerAplus)



Eine übergeordnete Rolle spielen die Förderung der sozialen Kompetenzen, die Unterstützung in der Persönlichkeitsentwicklung und die Stärkung des Vertrauensverhältnisses zwischen Auszubildenden und Ausbildenden bzw. Berufsschullehrer*innen.

VerAplus wird im Rahmen der Initiative Bildungsketten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und ist für Auszubildende, Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen kostenlos.

VerAplus-Begleitungen ergänzen ausbildungsbegleitende Hilfen (abH/AsA flex) und werden mit den zuständigen Kammern abgestimmt. Sie haben eine Regeldauer von bis zu zwölf Monaten, können aber bis zum Ausbildungsabschluss verlängert werden.

KONTAKT

Manfred Bobe | Tel. 0173 43 75 43 7
Loni Buchstäber-Steinke | Tel. 0175 936 51 80
E-Mail: bielefeld@vera.ses-bonn.de

ÜBERGANGSLOTSEN

Mit dem landesweiten Projekt „Übergangslotsen“, welches in die Fachkräfteoffensive NRW eingebunden ist, unterstützen wir ausbildungsinteressierte Schüler*innen der Berufskollegs in Bielefeld aus den Bildungsgängen Ausbildungsvorbereitung (VZ) sowie Berufsfachschule 1 und 2.

Mit dem Projekt „Übergangslotsen“ möchten wir

- mit jungen Menschen am Übergang Schule-Beruf der Berufskollegs eine individuelle Ausbildungsperspektive erarbeiten

- die Übergänge aus dem Übergangssektor in Ausbildung deutlich erhöhen
- Ausbildungsbetriebe bei der Besetzung ihrer Ausbildungsstellen unterstützen
- Anreize für Ausbildungsbetriebe schaffen, Praktikums- und Ausbildungsplätze anzubieten

Sie sind auf der Suche nach einem/einer Praktikant*in oder Auszubildenden?
Sprechen Sie unsere Übergangslots*innen gerne an:

Förderhinweis:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



ÜBERGANGSLOTSEN



Sarah Taschner
Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
sarah.taschner@hwk-owl.de
Tel.: 0521 5608 318

Boris Freyer
Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
b.freyer@ostwestfalen.ihk.de
Tel.: 0521 554 145

Ilkay Polat
Regionale Personalentwicklungsgesellschaft mbH
Ilkay.polat@rege-mbh.de
Tel.: 0521 9622 241

Frauke Möllering
Regionale Personalentwicklungsgesellschaft mbH
Frauke.moellering@rege-mbh.de
Tel.: 0521 9622 313

BIELEFELDER NACHT DER BERUFE

Sie wollen potenziellen zukünftigen Auszubildenden direkt in Ihrem Betrieb zeigen, was ihren Beruf ausmacht? Wollen vor Ort die Möglichkeit bieten, dass junge Menschen einen praktischen Einblick bekommen? Wollen mit interessierten Jugendlichen und deren Eltern ins Gespräch kommen? Und direkt für sich als Arbeitgeber werben?

Dann ist die Bielefelder Nacht der Berufe das passende Format für Sie.

Betriebe rund um die Bielefelder Innenstadt öffnen einen Abend lang ihre Türen für junge, ausbildungsinteressierte Menschen, die sich über unterschiedliche Berufsbilder informieren wollen. Bei Mitmach-Aktionen können Sie Ihre Ausbildungsberufe praktisch näherbringen und heute schon die Fachkräfte von morgen für sich und Ihren Beruf begeistern.

Die nächste Bielefelder Nacht der Berufe findet am 12.09.2025 statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.jba-bielefeld.de/nacht-der-berufe

BIELEFELDER NACHT DER BERUFE



KONTAKT

REGE mbH
Martin Golka 0521 9622 377
Stephanie Schröder 0521 9622 250
Nachtderberufe@rege-mbh.de

BERUFSINFORMATIONSBÖRSE BIB STARTKLAR

Die Berufsinformationsbörse Startklar ist eine bewährte, bekannte Börse in Bielefeld. Bereits zum 29. Mal haben Bielefelder Schüler*innen die Möglichkeit, sich während der Schulzeit an einem Freitagvormittag in den Carl-Severing-Berufskollegs und dem Maria-Stemme-Berufskolleg bei zahlreichen Aussteller*innen über unzählige Berufsbilder zu informieren.

Ziel ist es dabei vor allem, eine berufliche Orientierung für die jungen Menschen zu bieten, ihnen Gelegenheit zu bieten unterschiedlichste Berufe kennenzulernen und

herauszufinden, was sie sich für ihre berufliche Zukunft vorstellen können.

Genauso geht es darum, Schüler*innen, die schon eine Idee haben, in welche Richtung es gehen soll, eine Möglichkeit zu bieten Unternehmenskontakte zu knüpfen und den Berufswunsch zu konkretisieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Unternehmen und Ihre Ausbildungsmöglichkeiten einen großen Zahl an potenziellen Nachwuchskräften zu präsentieren und Bielefelder Schüler*innen bei der beruflichen Orientierung zu helfen.

Die nächste Berufsinformationsbörse findet am 20.02.2026 statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.jba-bielefeld.de/bib-startklar

KONTAKT

REGE mbH
Martin Golka 0521 9622 377
Stephanie Schröder 0521 9622 250
startklar@rege-mbh.de

BERUFSINFORMATIONSBÖRSE BIB STARTKLAR





HABEN SIE FRAGEN ZU UNSEREN ANGEBOTEN? SPRECHEN SIE UNS AN!

Jugendberufsagentur Bielefeld
Herforder Straße 71
33602 Bielefeld

TELEFON: 0521 51 0 Stadt Bielefeld
0521 9622 0 REGE mbH
0800 4 5555 20 Agentur für Arbeit Bielefeld
0521 55617 0 Jobcenter Arbeit*plus* Bielefeld

INTERNET: www.jba-bielefeld.de

E-MAIL: info@jba-bielefeld.de





JUGEND berufsagentur
■■■■ Bielefeld

eine Kooperation von



Stadt Bielefeld
Sozialdezernat



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bielefeld



ReGe

